

AutoISF2.2 - Hinweise für Benutzer früherer Versionen

Die neue Version enthält 3 neue Funktionen, wie in der Kurzanleitung beschrieben, und infolgedessen gab es Änderungen in den Namenskonventionen. Der Begriff autoISF bezieht sich nun auf alle Funktionen als Gesamtkonzept, und der anfängliche autoISF-Effekt bei anhaltend hohen Glukosewerten wurde in duraISF umbenannt.

Außerdem haben sich einige von Ihnen Zwischenversionen 2.0 oder 2.1 besorgt, in denen einige Bezeichnungen ebenfalls geändert wurden, um ihre Verwendung genauer zu spezifizieren. Dies hatte Auswirkungen auf einige der in den Gewichten und Menüs verwendeten Begriffe:

Neuer Name	Früherer Name	Bedeutung
dura_ISF_Minuten	autoISF_duration	Angezeigt in SMB-tab; wie viele Minuten der Blutzucker innerhalb eines Bereichs von +/- 5 % lag
dura_ISF_average	autoISF_average	Angezeigt in SMB-tab; die durchschnittliche Glukose im oben genannten Bereich
dura_ISF_weight	autoisf_hourlychange	Benutzerparameter über das Menü; Gewicht für die Stärke der Wirkung
enable_dura_ISF_with_COB	enableautoisf_with_COB	Benutzerparameter über das Menü; Aktivieren Sie den dura_ISF-Beitrag auch bei aktivem COB
enable_pp_ISF_always	enableppisf_always	Benutzerparameter über das Menü; ermöglicht eine postprandiale Wirkung den ganzen Tag über, nicht nur einige Stunden nach dem Essen
pp_ISF_hours	postmeal_ISF_duration	Benutzerparameter über das Menü; wie viele Stunden nach Beginn der letzten Mahlzeit die Wirkung anhält
pp_ISF_weight	postmeal_ISF_weight	Benutzerparameter über das Menü; Gewicht für die Stärke der Wirkung
autoISF_min autoISF_max	(neu, vorher nicht verfügbar) autoisf_max	Benutzerparameter über das Menü; ergänzt autoISF_max, da ISF nun auch schwächer sein kann
enable_autoISF	use_autoisf	Benutzerparameter über das Menü; alle autoISF-Effekte erlaubt oder gar keine

Bevor Sie auf die neue autoISF aktualisieren, sollten Sie Ihre aktuellen Werte der Benutzerparameter notieren und sie nach dem Upgrade unter den neuen Namen neu zuweisen. Durch die Namensänderung können sie weder bei der Installation noch in der Einstellungsdatei mitgenommen werden. Wenn Sie vergessen haben, sich Notizen zu machen, können Sie jederzeit in einem der letzten Logfiles nachsehen, welche Werte damals verwendet wurden. Die entsprechenden Zeilen für AAPS2.8.2 beginnen wie folgt:

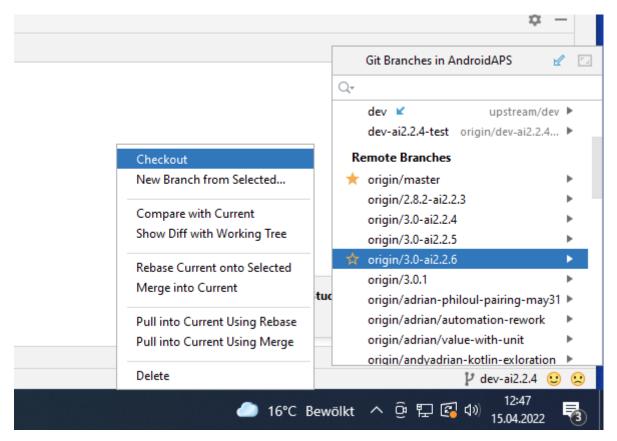
00:04:58.302 [RxCachedThreadScheduler-4] D/APS: [DetermineBasalAdapterSMBJS.invoke():98]: Profile: {"max_iob":6,"type":"current", ...

Der andere große Unterschied ist die Art und Weise, wie man die apk baut. Vorher habe ich die 6 Dateien auf meinem Github abgelegt, die geändert wurden und im Master ersetzt werden mussten. Jetzt ist es ein komplettes Repo und befindet sich auf dem Github von T-o-b-i-a-s, einem der Mitglieder des autoISF-Entwicklungsteams. Für den Fall, dass Sie nicht wissen, wie man eine apk aus einem Nicht-Standard-Repositorium und darüber hinaus aus einem Zweig erstellt, finden Sie hier ein kurze Anleitung:

1. Erstellen Sie ein neues Projekt in Android Studio. Als Quelle geben Sie zunächst den Ort desMasters bei T-o-b-i-a-s ein: <u>GitHub – T-o-b-i-a-s/AndroidAPS</u>

- 2. Warten Sie, bis alle Dateien von diesem Master heruntergeladen wurden, und lehnen Sie wie immer alle Vorschläge zur Aktualisierung von gradle ab.
- 3. Als Nächstes gehen Sie in die untere rechte Ecke von Android Studio und suchen das Branch-Logo zusammen mit dem Namen des derzeit aktiven Branchs, in diesem Fall "master". Klicken Sie darauf und blättern Sie durch die Liste der verfügbaren Branche, bis Sie zu "origin/3.0-ai2.2.6" gelangen.
- 4. Nachdem Sie darauf geklickt haben, warten Sie, bis das Projekt auf den Status von autoISF2.2.6 aktualisiert wurde.
- 5. Jetzt können Sie die signierte apk wie gewohnt erstellen.
- 6. Sollten Sie Fehlermeldungen erhalten, können Sie erneut auf die Registerkarte "Build" gehen und "Clean" wählen. Dadurch werden die Überbleibsel der vorherigen Aktionen bereinigt. Nachdem dies abgeschlossen ist, führen Sie die "Build signed apk" erneut aus.

Der untenstehende Screenshot startete von "dev-ai2.2.4" statt von "master", sollte aber helfen beim Orientieren.



Wenn Sie Probleme innerhalb der App haben, deaktivieren Sie zunächst autoISF in den "Einstellungen", damit Sie überprüfen können, ob das Problem vom neuen AAPS3.0.01 mit all seinen Änderungen herrührt.

Stand: 15.Apr.2022

Jetzt befinden sich alle autoISF-bezogenen Variablen an einer Stelle, am Ende der Profilliste.

